

NEWSLETTER

Städtepartnerschaft Leipzig - Brno e. V.



Städtepartnerschaft
Leipzig - Brno e. V.

Noch nicht zu spät für Neujahrsvorsätze!

Wir brauchen Euch und Sie!
Wir zählen auf die Fans unserer Städtepartnerschaft, die unsere News lesen, zu den Veranstaltungen kommen und uns das gute Gefühl geben, an etwas Großartigem mitzuarbeiten! An der Verständigung nicht nur zwischen den Menschen aus unseren Partnerstädten, sondern auch darüber hinaus, uns für Toleranz und ein konstruktives Miteinander einzusetzen.

Für unsere interkulturellen, städteübergreifenden Projekte und Ideen brauchen wir Unterstützung jeder Art. Auch für die Basics der Vereinsführung und insbesondere die Öffentlichkeitsarbeit benötigen wir finanzielle Mittel. Unsere Mitgliederzahl reicht für eine stabile Basis noch nicht aus. Unter dem Motto **#GuteNeujahrsvorsätze** jetzt Fördermitglied werden oder etwas spenden. Jeder Beitrag hilft!



Dokumente zur
Mitgliedschaft

1/2025

09. Februar 2024

Tschüss 2024! Hallo 2025!

Ahoj 2024! PF 2025!



Ahoj,
liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns auf ein neues Jahr 2025, auch wenn es rund um uns herum so viele Baustellen und Krisenherde gibt, deren Auswirkungen wir auch in der Vereinsarbeit spüren. Aber gerade deshalb ist unser Anliegen und die Arbeit im Verein und im Rahmen der Städtepartnerschaft besonders wichtig. Nur gemeinsam können wir den Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft wirksam entgegentreten. Gemeinsam im Austausch zwischen Leipzig und Brno, aber auch im Austausch mit anderen Organisationen, u. a. den Vereinen der anderen Städtepartnerschaften und NGOs.

Der Neujahrstammtisch war trotz Krankheitswelle ganz gut besucht und hat auch wieder neue Gesichter zu uns geführt. Der neue Vorstand hat sich bereits zweimal getroffen und Schwerpunkte des Vereinsjahres definiert. Wir berichten auch von erfolgreichen Aktivitäten und anstehenden Terminen. Es gibt einen kleinen Ausblick auf die Buchmesse und weitere Veranstaltungen.

Last but not least gibt es eine grafische Neuheit und die fantastische Gelegenheit, auch im Februar noch einen Neujahrsvorsatz in die Tat umzusetzen!

2025

#Gute Neujahrsvorsätze!

Aus dem Vorstand: Projekte und Schwerpunkte 2025

Den neuen Vorstand bilden Stefanie Bose als Vereinsvorsitzende, Franzika Görmar als zweite Vorsitzende und Johanna Müller als Schatzmeisterin. Weitere Vereinsmitglieder (die Satzung erlaubt bis zu 5) oder Beisitzende haben sich auf der letzten Mitgliederversammlung (MV) nicht gefunden. Die Änderung wurde im Vereinsregister bereits im Dezember vollzogen. Die Umstellung der Zugangsberechtigung für das Konto läuft noch. Zwei Sitzungen haben seit der MV bereits stattgefunden. Die Vorstandsmitglieder sind über vorname.nachname@leipzig-brno.de zu erreichen und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.



Schwerpunkte des Jahres 2025 sind ...



- Finanzielle Konsolidierung des Vereins durch aktives Fundraising und Gewinnung neuen (Förder-)Mitglieder, Fördermittelaquise
- Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit und Sichtbarkeit des Vereins (Etablierung des neuen Logos, Anpassung des corporate Designs, Arbeit an der Webseite, Erstellung von Flyer(n) und ggf. weiteren Materialien, Verbesserung des Presseverteilers, Automatisierung des Newsletters)
- Ausbau des Netzwerkes (insbesondere auch der Kontakte in Brno)
- Administratives (Versicherung, Buchhaltungs-/Verwaltungsprogramm, ...)
- Förderung und Motivierung unserer Aktiven (z. B. Weiterbildung, Vereinstreffen, ...)
- Unterstützung von Fachaustausch und Kontakten (z. B. Schulkooperationen, Jugendaustausch, Umwelt, Kreativwirtschaft, ...)



Projekte des Jahres 2025 sind ...

- Begegnungsreise nach Brno (Thema: Erinnerungskultur und deutsch-jüdische Geschichte)
- Beteiligung an Festen und Veranstaltungen der Stadt Leipzig (Europa-Tag, Intekulturelle Wochen, Partnerstadtfest, Austausch im Partnerstadtquartier, ggf. Grünauer Kultursommer)
- Vereinsveranstaltungen (regelmäßige Stammtische, Sommerfest, Ausflug, Aktiventreffen)
- Kooperation mit und Unterstützung der Theaterpartnerschaft der Schaubühne Lindenfels und des Divadlo Husa na provázku - Theaterstück "Noir Haas" zur Jüdischen Woche Leipzig (Förderantrag über den Verein) und Aufführung von "Saga der Familie Marx" im Dezember in Leipzig (Förderantrag nicht über den Verein)
- Unterstützung der Kooperation der Stadtbibliotheken und Förderung des literarischen Austausches: Fotoausstellung in der Stadtbibliothek Leipzig, Ausstellung "Rübezahls Rückkehr", Mitwirkung am Residenzprogramm für Autorinne und Autoren, Unterstützung der Präsentationen zu Buchmesse, ggf. weitere Veranstaltung in Brno oder Leipzig
- Etablierung von Formaten für Familien: regelmäßig Treffen von (binationalen) Familie, z. B. zu bestimmten Jahreszeitlichen Anlässen, Lesung und Kreativaktion für Kinder, Picknick, Sprachförderung, ...



Langfristige Planung

- Beteiligung am jüdischen Kulturjahr in Sachsen "Tacheles 2026" in Kooperation mit den beiden Stadtverwaltungen und weiteren Partnern



Aktiventreffen am 13.02.2025 ab 17:00 im Partnerstadtquartier



Unser neues Logo!



NEW!

Tadaaaa! Endlich haben wir uns auf der letzten Mitgliederversammlung auf ein neues Vereinslogo einigen können, bzw. überhaupt erstmals ein eigenes Vereinslogo erstellt. Bisher haben wir uns des Jubiläumslogos bedient, das die Stadt Brunn für das Jubiläumsjahr 2023 erstellen ließ. Jetzt emanzipieren wir uns ein Stück weit und freuen uns sehr über ein Logo, das uns hoffentlich lange begleiten wird und sich als unsere "Marke" gute etabliert. Ein wenig Feintuning wird noch nötig sein, bis es überall perfekt einsetzbar ist. Im Laufe der nächsten Wochen stellen wir alles sukzessiv um. Geblieben sind die Farben der Partnerstädte (Leipzig: gelb/blau & Brno: rot/weiß). Die Pfeile sollen ein wenig Schwung und vielfältige Richtungen symbolisieren, in die wir uns entwickeln wollen. Beheimatet sind wir zwar in Leipzig, aber in Brno wollen wir uns ebenfalls stärker präsentieren und sichtbarer und aktiver werden!



Social Media Variante

Ende Oktober 2025

Ausblick: Bürgerreise 2025 verschoben!



Für 2025 ist erneut eine Begegnungsreise nach Brunn angekündigt. Aufgrund verschiedener Unwegsamkeiten haben wir uns im Vorstand und dem Vorbereitungsteam schweren Herzens entschieden, die Reise auf die zweite Jahreshälfte zu verschieben. Ein Grund ist auch die unsichere Haushaltslage, wodurch Fördergelder wesentlich später bewilligt, bzw. ausgezahlt werden. Wir können das leider nicht abpuffern. Auf unserer Webseite informieren wir zeitnah und fortlaufend über das Anmeldeverfahren und das konkrete Programm. Inhaltlich soll die Reise sowohl eine Plattform für verschiedenen fachlichen Austausch als Follow-Up zu bereits stattgefundenen Begegnungen und Projekten sein, als auch die Möglichkeit, Brunn unter einzelnen Aspekten zu erkunden.

Ein Schwerpunktthema soll das Deutsch-jüdische Erbe und die Erinnerungskultur sein. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit jeweils aus unterschiedlichen Angeboten zu wählen. Ein Ausflug in die nähere Umgebung ist ebenfalls geplant.



Interessenten können sich unter buengerreise@leipzig-brno.de bereits jetzt melden. Wir informieren dann unmittelbar per E-Mail über die weiteren Schritte.



Zur Webseite

Rückblick ins Vereinsleben: Tschechisch-deutscher Nikolaus / Mikulášská nadílka

In der Bunten Büchothek des Weltoffen e. V. fand am Nikolaustag unsere erste tschechische-deutsche Nikolausfeier statt. Im gemütlich vollen Raum kamen vom Baby bis zum Großvater viele Menschen zusammen. Gebäck und Punsch verbreiteten angenehme Düfte, es wurden deutsche und tschechische Weihnachtslieder gesungen und alle waren gespannt auf Nikolaus, Teufel und Engel, die traditionell die Kinder in Tschechien beschenken. Die Kinder sagten kleine Gedichte auf oder sangen. Manches wurde vom Teufelchen beschnüffelt, aber alle für gut befunden. Das Feedback war überwältigend positiv. Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns auf eine Wiederholung 2025! Mitwirkende herzlich willkommen!

5. Dezember 2024



THANK
YOU
😊

Unser herzlicher Dank gilt dem Team der Bunten Büchothek (schaut unbedingt in dieser schönen interkulturellen Kinderbuchbibliothek mal vorbei!) für die Unterstützung und die Möglichkeit, dort zu Gast sein zu können!

13. Dezember 2024

Aus dem Vereinsleben: Weihnachtstreffen in der HMT

Die Leipziger Hochschule für Musik und Theater ist die älteste Musikhochschule Deutschlands – und Fördermitglied unseres Vereins. Wir hatten Gelegenheit, uns von Kathrin Schmidinger durch das Haus führen zu lassen und Geschichte, Architektur und Organisation kennenzulernen.

Die Jazzer der HMT brachten uns im vollbesetzten Saal mit der ganzen musikalischen Bandbreite in (Vor-)Weihnachtslaune: Ragtime, Jive, Swing, Boogie, Soul, R'n'B mit BigBand, Combo, Chor und Solisten. Dazu wurden lyrische Texte (vorgetragen von der bekannten Schauspielerin Nina Gummich) eingestreut, die nachdenklich stimmten aber auch Heiterkeit erzeugten. Ein Abend voller mitreißender Musik und weihnachtlicher Vorfriede.

THANK
YOU
😊

Eine wunderbare Alternative zur klassischen Weihnachtsfeier. Wir sind sehr froh, die HMT als Fördermitglied der ersten Stunde zu haben und mit Katrin Schmidinger einer Unterstützerin, die gerne mitdenkt und in engem Kontakt zu uns steht.



Über den Tellerand geschaut: Gastfamilien für Jugendliche aus Thessaloniki gesucht

Seit mehr als 10 Jahren besteht eine intensiv gelebte Schulpartnerschaft zwischen der Deutschen Schule Thessaloniki und den Leipziger Schulen Evangelisches Schulzentrum und Humboldt-Gymnasium. Die griechischen Schülerinnen und Schüler (10. Klasse) haben ein großes Interesse daran, das obligatorische 3-wöchige Schulpraktikum in Leipzig zu absolvieren. Die Praktikumsplätze sowie ein begleitendes Kulturprogramm organisiert der Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Thessaloniki. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich darauf, unsere Stadt und Region kennenzulernen und einen Einblick in das deutsche Familienleben zu erhalten. Die Kinder beherrschen die deutsche Sprache ausgezeichnet und sind selbstverständlich kranken- und unfallversichert.

Neugierig geworden?

Geplant ist ein Treffen mit den Gastfamilien im Frühjahr. So können sich alle kennenlernen und Fragen loswerden. Der Verein berichtet von den Erfahrungen aus den letzten Jahren.



Informationen und Meldungen an: info@leipzig-thessaloniki.de

28.06.2025 – 19.07.2025



Leipzig-Thessaloniki



Sommer

Grenzüberschreitend: Prostor pro rozvoj (e. v.)



Der tschechische Verein (zu deutsch: ‚Raum für Entwicklung‘) unterstützt Bildung und die Förderung von Kindern, Jugendliche und Erwachsenen sowohl in Tschechien als auch im Ausland. Wichtig ist ihnen eine vielseitige Entfaltung der Persönlichkeit im Bereich der interkulturellen Bildung. Im Angebot sind spannenden Austauschbegegnungen für Familien und Jugendliche, insbesondere aus Tschechien und Deutschland, u. a. Zelt- oder Skilager, digitale Projekt, Familienfreizeiten, Sommercamps und Weiterbildungsangebote für Fachkräfte.

14.-16.2.2025 "GRENZEN GRENZENLOS" Wochenende auf dem Ochsenkopf (Fichtelgebirge), Deutschland

12.-19.7.2025 "FAMILIEN ZUSAMMEN" Deutsch-tschechische Familienbegegnung (ab 10), in der Nähe von Náchod (wird noch bekannt gegeben), Tschechien

12.-22.7.2025 "Internationales Ostseecamp" -Deutsch-tschechisches Jugendtreffen (13-15), Feriencamp Ahlbeck, Ostsee, Deutschland

26.7.-1.8.2025 "ERZUŠKY – Ferienaktion in Tschechien" Deutsch-tschechisches Kinder- und Jugendtreffen (12-15), Sport Areal Klíny, Erzgebirge, Tschechien

10-14.8.2025 "Venku – aktivní – gesund" Deutsch-tschechisches Sommercamp für Kinder und Jugendliche (13-18), Jugendbildungsstätte Waldmünchen, Deutschland



Prostor pro rozvoj Webseite



Mitmachen: Freiwilligenstudie – Wir sind dabei! Und brauchen euch!



Gefördert durch
**Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt**

Die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt untersucht, wie eine gute Passung zwischen freiwillig Engagierten und der Organisation entsteht. Ziel der Studie ist es, die Faktoren zu identifizieren, die für beide Seiten Zufriedenheit und langfristiges Engagement fördern. Dazu erheben werden Daten zu zwei Zeitpunkten sowohl aus Organisations- als auch aus Freiwilligenperspektive erhoben. Wir haben unseren Verein bei der Studie registriert. Zur Teilnahme eingeladen sind alle, die zwischen Januar 2025 bis einschließlich Mai 2025 ein Engagement neu beginnen (Vereinsmitgliedschaft ist keine zwingende Voraussetzung). Dabei ist unerheblich, ob man vorher schon einmal oder mehrfach freiwillig bzw. ehrenamtlich engagiert war. Die Umfragen dauern ca. 10 Minuten. Die Ergebnisse dieser Studie tragen dazu bei, das freiwillige Engagement in Deutschland langfristig zu stärken und zu verbessern.



Bei Interesse, euch bei uns ganz neu oder verstärkt zu engagieren, schreibt uns gerne eine E-Mail an info@leipzig-brno.de.



Zur Freiwilligenstudie



Online: Engagementstrategie des Bundes



Gerade in Zeiten der Veränderungen ist es wichtig, Ehrenamtliche strategisch zu unterstützen. Zum Jahresbeginn macht die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt deshalb auf die im Dezember verabschiedete Engagementstrategie des Bundes aufmerksam. Sie ist ein wichtiger Schritt, um freiwilliges Engagement zu stärken und fit für die Zukunft zu machen. Die Strategie legt fünf zentrale Ziele fest:

- Engagement in Krisenzeiten und bei Transformationsprozessen stärken
- Vielfalt anerkennen und Teilhabe ermöglichen
- Strukturelle Hürden für freiwilliges Engagement abbauen
- Die digitale Transformation der Zivilgesellschaft begleiten
- Engagement über nationale Grenzen hinweg fördern

In Sachsen kann man sich u. a. über die Engagementstiftung Sachsen zu Möglichkeiten und Terminen informieren, die das ehrenamtliche Engagement in Sachsen stärken und fördern.

In Leipzig sind wir großer Fan der Freiwilligen Agentur Leipzig, die viele tolle Angebote für Vereine und Ehrenamtliche anbietet.

 **Freiwilligen-Agentur
Leipzig**



Info-Webseite



Broschüre



Engagement-
stiftung Sachsen

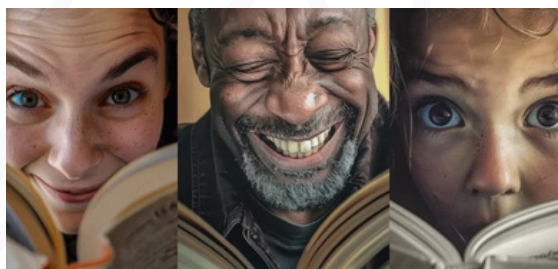


Freiwilligenagentur



Themenjahr 2025: Mehr als eine Geschichte: Buchstadt Leipzig

Das Themenjahr beleuchtet die Bedeutung Leipzigs als ‚zentraler Buchplatz‘ in der Vergangenheit und Gegenwart. In Leipzig wurde weltweit die erste Tageszeitung gedruckt, große Verlage wie Breitkopf & Härtel, Brockhaus, Insel, Reclam und Rowohlt hatten hier ihren Sitz, und vor dem Ersten Weltkrieg produzierte Leipzig 90 Prozent des weltweiten Notendrucks. 1912 wurde die ‚Deutsche Bäckerei‘ eröffnet. Heute sind die Leipziger Buchmesse und das Lesefest ‚Leipzig liest‘ kulturelle Höhepunkte in Europa. Im Themenjahr ‚Mehr als eine Geschichte. Buchstadt Leipzig‘ wird Raum für Vernetzung und Allianzen geschaffen und damit die politische Forderung des Leipziger Stadtrates eingelöst, die Buchstadt als identitätsstiftendes Thema für Leipzig sichtbar zu machen.

**Aus den Partnerstädte ist besonders „Jerewan/Armenien“ engagiert und im Programmheft vertreten:**

The Unwritten Memory: Armenische Buchkunst und Literatur
Fokus auf Buchtradition, Buchkunst und Literatur aus
Leipzigs Kooperationsstadt Jerewan (Lesungen, Residenz,
Konzert, Gedenkakt), 27. März – 30. März 2025 im Rahmen
der Leipziger Buchmesse



Programmheft



Leipzig-Armenien



Zum Themenjahr

Armenische Kulturgemeinde
Leipzig / Veranstaltungen

**Zu den tschechischen und slowakischen Buchmesselesungen
folgt ein Sondernewsletter!**

**Mitmach-Projekt der Stadtbibliothek: Bibliothek der Sprachen**

In der Leipziger Stadtbibliothek wird eine Bibliothek der Sprachen aufgebaut. Dafür bitten die Leipziger Städtischen Bibliotheken um fremdsprachige Unterhaltungsliteratur aus der Bevölkerung. Die Eröffnung der "Bibliothek der Sprachen" ist Teil des Themenjahres 2025 "Mehr als eine Geschichte. Buchstadt Leipzig". Es soll in der Stadtbibliothek mit der Bibliothek der Sprachen ein großes Bücherregal entstehen, das die sprachliche und kulturelle Vielfalt der Stadt widerspiegelt und den Zusammenhalt stärkt.

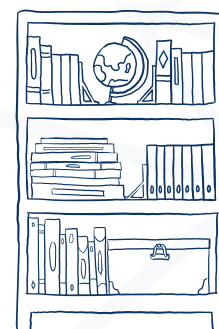
Die feierliche Eröffnung ist für den 4. April 2025 zur Nacht der Bibliotheken geplant. Spenden sind in allen Stadtbibliotheken möglich.



Infos zum Projekt



Nacht der Bibliotheken

Bring dein Buch vorbei!

Preis der Stadt Brünn: Verleihung an Dennis Russel Davies



Foto: Magistrát města Brna, FB

Seit 1993 vergibt die Stadt Brünn regelmäßig den Preis der Stadt Brünn in verschiedenen Kategorien. Seit 2004 werden auch Persönlichkeiten für die gute internationale Zusammenarbeit ausgezeichnet.

So wurden 2011 der bekannte Exil-Schriftsteller Jiří Gruša, 2013 Oberbürgermeister Burkhard Jung für die Zusammenarbeit zwischen unseren Städtepartnerschaften, 2015 die Nachkommen der Familie Hammer-Tugendhat und 2023 PhDr. Mojmir Jeřábek, Ph.D. (langjähriger Leiter der Internationalen Zusammenarbeit beim Brünner Magistrat und Unterstützer unserer Städtepartnerschaft) ausgezeichnet.

Für das Jahr 2024 ging der Preis an Dennis Russel Davies. Der weltbekannte Dirigent und Pianist ist Chefdirigent des Sinfonieorchesters Basel und des MDR-Sinfonieorchesters (Leipzig), und leitet seit 2018 auch die Brünner Philharmoniker. Er trug maßgeblich zum weltweiten Renommee des Klangkörpers bei und brachte berühmte Musiker und Ensembles nach Brno. Der Preis der Stadt Brünn ist ein herzliches Dankeschön für seinen unermüdlichen Einsatz und ein Geschenk zu seinem 80sten Geburtstag, so die Jury.



Preis der Stadt Brno



Kunstaustausch: Ausstellungsprojekt in Berlin mit dem Haus der Kunst Brno



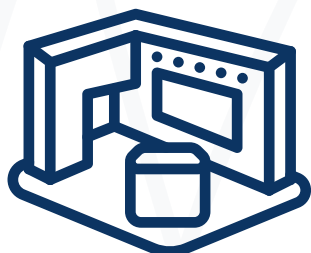
Im Haus Kunst Mitte in Berlin ist vom 18.01.2025 – 15.03.2025 eine <performative> Ausstellung **States of Uncertain Domesticities** zu sehen, an der auch das Haus der Kunst Brno beteiligt ist. Dabei geht es um Fragen von Wohnen und Zuhause.

Die Ausstellung wird an die unterschiedliche Ausstellungsorte speziell angepasst, damit der Eindruck von tatsächlichen Wohnräumen/-zimmern entsteht, die zur Umgebung passen.

Ausgewählt wurden Werke von internationalen Kunstschaffenden, die sich dem Thema auf vielschichtige Weise mit Malerei, Film, Video, Audio, Fotografie, Installationen, Performances und Skulpturen nähern. Weitere Stationen, der als Wanderausstellung geplanten Schau, sind im April 2025 das Haus der Kunst in Brno und 2026 das Museo Bilotti in Rom.

Ausstellung in Berlin: 18.01.2025 – 15.03.2025

Ausstellung in Brno: 9. 4. 2025 – 10. 8. 2025



Infos zum Projekt - cz



Infos zum Projekt - de

Literaturtipp: Pontiak



Pontiak ist ein Band mit Gedichten und Zeichnungen des tschechischen, in Brno lebenden, Dichters Tomáš Přidal (außerdem ist P. Maler, Illustrator und Gitarrist der Band Deceased Squirrel on the Phone).

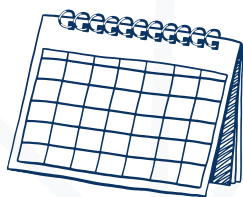
Am 28. März 2025 lesen Autor und Übersetzerin beim Parasitenpresse-Verlagsabend Books & Beers mit Elsa Aids & Susa Wolfrum, Adrian Kasnitz, Ondřej Macl, Jennifer de Negri, Thomas Podhostnik, Tomáš Přidal & Zuzana Finger u. a.

Westflügel, 20 Uhr



Zum Buch

Save-the-dates!



Termine zum Vormerken

13.02.25	Aktiventreffen/Vereinstreffen
14.03.25	Lesung: H. Geißer & A. B. Hablová (Chemnitz)
27.-30.03.25	Leipziger Buchmesse (Lesungen ab dem 24.03.)
24.-27.03.25	Fachaustausch Villa Leipzig (Brno) Fachaustausch Umwelt/Friedhöfe
März	Stammtisch
April	Ostertreffen für Familien
11.-13.04.25	Symposium 'Dialog in der Mitte Europas' (Brno)
27.04.25	Int. Tag der Partnerstädte
09.05.25	Europa-Tag mit Partnerstädteaktion (Leipzig)
30.05.25	Jazz-Konzert Leipzig-Brno (Brno)
30.05.-10.06.	Meeting Brno 2025
02.-05.06.25	Sister city days Brno
15.-22.06.25	Jüdische Woche Leipzig
26.06.25	Gastspiel "Noir Haas" (Leipzig)



Zum Kalender auf der Webseite



Empfehlen Sie uns gerne weiter!

Haben Sie unseren Newsletter fälschlicherweise erhalten oder wollen diesen abbestellen, dann schreiben Sie uns an info@leipzig-brno.de!



Kontakt:

Städtepartnerschaft

Leipzig - Brno e. V.
c/o PartnerStadtQuartier
(Handwerkerpassage)
Markt 10, 04109 Leipzig

E-Mail: info@leipzig-brno.de

Web: www.leipzig-brno.de



Eingetragen beim Amtsgericht Leipzig, Vereinsregisternummer VR7853.
Vorstand: Stefanie Bose, Frank Dietze, Kristýna Straková

Newsletter erstellt mit [CANVA](https://www.canva.com/).

Für die Inhalte externer Links sind wir nicht verantwortlich.